



SCHMETTERBALL 440

SCHMETTERBALL
... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.
Hier werden von Zeit zu Zeit die neuesten Informationen und Meldungen rund um das blau-weiße
Tischtennis verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“
gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Alle Ausgaben werden auf unserer
Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

17.10.2025

Transponder für die Aula Vigeliusschule

Hallenwart Volker Löser informiert

Wie sicherlich die Meisten in den letzten Tagen mitbekommen haben ist unser Vermieter (das IMF der Stadt Freiburg) dabei die Schließanlage an den Vigeliusschulen auszutauschen. Dies wird für uns zur Folge haben, dass wir zukünftig keinen Zentralschlüssel (auch für die Außentür) mehr haben werden. Der Zugang zum Gebäude wird dann nur noch über den Chip erfolgen. Daher mussten alle Nutzenden in den vergangenen Tagen ihre Chip's neu programmieren lassen.

Nach einer Liste der Hausmeister haben wir 10 Chip's. Leider konnte ich zum Termin nur 8 Chip's vorlegen, da zwei Chip's scheinbar verschwunden sind, obwohl nach Aufzeichnung des Hausmeisters beide noch in Gebrauch waren. Diese beiden Chip's wurden aus dem System gelöscht, da die Chip's neu personalisiert werden mussten.

Am Schlüsselbund im Tresor befindet sich nun ein weiterer Schlüssel. Mit diesem Schlüssel werden wir zukünftig alle Türen im Gebäude öffnen können, welche für unseren Spiel- und Trainingsbetrieb erforderlich sind. Da der Austausch der Schließanlage eine gewisse Zeit erfordert, werden wir hinsichtlich der Schlüssel für eine unbestimmte Zeit zweigleisig fahren.

Aktuell liegt ein Chip im Tresor. Einen weiteren Chip haben derzeit unser 1. Vorsitzender Klaus Jehle und ich als Hallenwart. Wenn ich alle Tresorschlüssel durchnummeriert habe und einen abschließenden Überblick habe wo welcher Schlüssel ist, würde ich auch die Chip's wieder verteilen. Dies dann vorzugsweise an die Mannschaften, welche ihre Spiele in der Aula austragen und an die Jugendtrainer/innen.

Bis dahin gehe ich davon aus, das wir hinsichtlich dem Chip und Schlüssel im Tresor die gleiche Disziplin an den Tag legen wie bei der Karte zur Sepp-Glaser-Sporthalle, sodass sich diese jederzeit im Tresor befinden.



Achte gewinnt zuhause gegen Auggen VI

Am Donnerstag, den 9. Oktober empfing unsere 8. Mannschaft den TTV Auggen VI zum Punktspiel und gewann knapp mit **6 : 4**.

Leider gibt keinen detaillierten Spielbericht – aber soviel sei genannt die sechs blau-weißen Punkten holten die Doppel Kapteinat/Brutscher, Spätling/Gelzenleuchter sowie in den Einzeln 2 x Rainer Kapteinat und je 1 x Bari Spätling und Simon Gelzenleuchter

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.

8te gewinnt

Fünfte siegt zuhause gegen PTSV Jahn IV

Am Freitag, den 10. Oktober hatte die Fünfte den PTSV Jahn Freiburg IV zu Gast in der Aula der Vigiliusschule. Am Ende stand ein souveränes **7 : 3** für Blau-Weiss.

Leider gibt keinen detaillierten Spielbericht aus der Mannschaft.

Die 7 blau-weissen Punkten holten die Doppel Beck/Hoffmann und Sasmaz/Zimmermann sowie in den Einzeln jeweils 2 x Felix Beck, Kali Hoffmann und 1 x Dora Berker Sasmaz.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.

Fünfte punktet



Vereinsmeisterschaft - Erwachsene - 2025

Julian Zimmermann informiert:

Am Sonntag, den 23. November ist es wieder soweit – die diesjährigen Vereinsmeisterschaften des TTC Blau-Weiss Freiburg starten!

Ab jetzt können sich alle Mitglieder des Vereins anmelden.

Ich bitte dies bis spätestens Freitag, den 14. November zu machen, sodass genug Zeit für die finalen Planungen bleibt.

Wir spielen wie gewohnt am Vormittag die Einzel-Vereinsmeisterschaft aus und beginnen am Nachmittag mit dem Doppel-Turnier. Ich plane mit einer Startzeit von 8:00 Uhr für den Aufbau, 9:00-9.30 Uhr Start des Turniers. Genaueres lege ich fest, sobald mir die finalen Anmeldezahlen vorliegen.

Wie immer, wäre es auch in diesem Jahr wieder schön, wenn wir ein reichhaltiges Salat- und Kuchenbuffet zusammenbekommen. Wer also etwas mitbringen und beisteuern möchte, bitte bei mir melden, sodass ich das koordinieren kann.

Viele Grüße vom Sportwart - ich freue mich auf viele Anmeldungen

Es liegen bereits folgende **6** Anmeldungen vor:

Heike Gracki, Christine Puchtler, Dorothee Schäfle, Michael Thoma, Julian Zimmermann

Nur Doppel: Tim Meier

Titelverteidiger sind David Plankenhorn im Einzel sowie Michel Mikolajew und Tim Meier im Doppel.

Damen unterliegen zum Saisonauftakt Weisenbach

Los gings am Samstag, den 11. Oktober auch für unsere Damenmannschaft. Der Saisonauftakt gegen den TV Weisenbach ging allerdings mit **2 : 8** verloren.

Leider gibt keinen detaillierten Spielbericht aus der Mannschaft.

Die beiden Ehrenpunkte holte das Doppel Gracki/Schäfle sowie im Einzel Heike Gracki.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.



Die blau-weissen Vereins-Dinos der Vierten gewinnen auch in Kollnau

Bernhard Décard berichtet:

Mit unveränderter Aufstellung ging es am Samstagabend, den 11. Oktober zum Auswärtsspiel nach Kollnau und so gab es auch keinen Grund die schon eingespielten Doppelaufstellungen Thoma/Wunsch und Bauer/Décard zu ändern. Michael Thoma und Norbert Wunsch ließen sich im Doppel 1 eventuell durch Ihren Blitzstart und die 1:0 Satzführung etwas blenden. Denn gegen das unangenehm aufspielende Doppel der Kollnauer verloren sie dann die drei folgenden Sätze. Mit Fortune und Können konnten das blau-weiße Doppel 2 Bauer/Décard allerdings einen 0:2 Rückstand durch einen klaren 3:0 Satz Erfolg vermeiden. Im vorderen Paarkreuz lief es dann allerdings zunächst nicht rund: Michael Thoma musste sich in einem nervenaufreibenden Spiel gegen die Kollnauer-Noppenwand Gonzales Jurado und eine Unzahl von Netzrollern und Kantenbällen am Ende im 5. Satz mit 10:12 (im Internet steht fälschlicherweise 11:9) geschlagen geben. Und auch Christoph Bauer zog in einem spannenden 5-Satz Match gegen die Kollnauer Nummer 1 Kriesch ganz knapp den Kürzeren. Damit die Auswärtsfahrt ins Elztal nicht zur Klatsche wird, lag es nun also am hinteren Paarkreuz in Persona Norbert Wunsch und Bernhard Décard den 1:3 Rückstand zu egalisieren. Norbert Wunsch hatte gegen die unangenehmen Aufschläge zwar im gesamten Spielverlauf seine Mühe, konnte sich dann aber Dank seiner spielerischen Klasse und Überlegenheit in einem packenden 5-Satz Match durchsetzen. Bernhard Décard gelang es mit gelungenen Offensivaktionen sein Spiel mit 3:1 Sätzen durchbringen zum Zwischenstand von 3:3. Leider war es Michael Thoma auch bei seinem 2. Einzel an diesem Abend nicht vergönnt den Sieg einzufahren: erneut musste sich Michael denkbar knapp im 5. Satz geschlagen geben, nachdem er zuvor noch einen 0:2 Satzrückstand egalisiert hatte. Doch Christoph Bauer setzte sich im vorderen Paarkreuz mit einer hochkonzentrierten und überlegten Leistung mit 3:0 gegen das Noppen-Inferno durch. Und so war es am heutigen Abend Norbert Wunsch und Bernhard Décard vergönnt mit zwei souveränen Leistungen im hinteren Paarkreuz den **6 : 4**-Auswärtssieg einzufahren. Der knappe aber Ende hochverdiente Sieg brachte 2 Punkten gegen das Abstiegsgespenst von Norbert Wunsch und wurde anschließend noch gebührend in der Laterne von Vörstetten von den blau-weissen Vereins Dinos gefeiert: denn zusammen kommen Michael Thoma, Norbert Wunsch, Christoph Bauer und Bernhard Décard auf phänomenale 125 blau-weiße Mitgliedsjahre!



[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.



PS:

Zur Gaudi gab man ChatGPT mal den Auftrag:
Erstelle ein Mannschaftsbild der 4. Mannschaft von TTC Blau-Weiss Freiburg

... und **das** kam dabei raus! :)

Bezirksmeisterschaften Jugend

Sebastian Schieß (Amelie's Vater) berichtet:

Es berichtet Sebastian Schieß (Vater von Amelie):

Letzten Samstag, am 11. Oktober fand die Jugendbezirksmeisterschaft in Müllheim statt. Für den TTC Blau-Weiss Freiburg, sind Amelie Guba-Menzel (Mädchen U11) und Kolja Orthner (Jugend U19; bis 1250 QTTR) an den Start gegangen.

Gut ausgeschlafen und hochmotiviert ging die Reise früh morgens los. Auf der Hinfahrt wurden die Ziele abgesteckt. Für Amelie kam hier nur der Gewinn der Bezirksmeisterschaft in Frage, da sie bereits in der Vergangenheit erfolgreich über einen Teil ihrer gemeldeten Gegnerinnen gewesen ist. Kolja wollte mindestens die Gruppenphase meistern.

Den Anfang machte Kolja. Gemessen am TTR-Wert war sein Gegner Vitus Aichele (AV Germania FR-St. Georgen) in der Favoritenrolle. In einem Spiel mit knappen Sätzen ging dieser mit 2:1 in Führung. Ab dann legte Kolja den Schalter um, mit einer ruhigen und überlegten Spielweise, konnte er in den folgenden beiden Sätzen seinen Gegner ausspielen und entschied sich die richtigen Bälle anzugreifen. Hochverdient konnte er das Spiel noch im 5. Satz für sich entscheiden (11:8, 7:11, 11:13, 11:6 und 11:7). Der Auftakt war geglückt.

Als nächstes folgte das erste Spiel für Amelie. Zum mittlerweile 4. Mal traf sie auf Jana Weide (TTC Emmendingen). Waren die letzten Spiele noch wahrlich eine rein Nervenschlacht, konnte Amelie deutlich von ihren letzten Trainingsfortschritten profitieren. In einem kontrollierten Spiel war sie stets überlegen und konnte einen sicheren 3:0-Sieg einfahren (11:6, 11:6, 11:7). Damit hatte sie bereits die vermeintlich stärkste Konkurrentin besiegt.

In Kolja's 2. Spiel ging es gegen Collin Wagner (TTSV Kenzingen). In einem ausgeglichenen Spiel mit vielen langen Ballwechseln, unterlag Kolja leider mit 3:0 (8:11, 5:11 und 10:12). Trotz der nach Sätzen deutlichen Niederlage war Kolja näher dran, als das Ergebnis am Ende aussagt.

In Amelie's 2. Spiel, sollte gegen Carla Duque-Waldkircher (TTC Bad Krozingen) der 2. Sieg her. Bereits in den vergangenen beiden Begegnungen hatte Amelie stets mit 3:0 das Duell für sich entschieden und auch dieses Mal sollte es nicht anders aussehen. Trotz zwei engeren Sätzen, hatte Amelie stets die Oberhand und fuhr auch hier einen 3:0 Sieg ein (11:9, 11:1, 13:11).

Im Anschluss stand Kolja's 3. Spiel an. Nur ein Sieg führte sicher zum 2. Platz in der Gruppe. Leider ging der Start deutlich nach hinten los. Sein Gegner Ahmed Ben Kacem (TV Freiburg St. Georgen) spielte sicher und konnte unter Kolja's etwas drucklosen Spiel schnell die ersten beiden Sätze (7:11, 8:11) für sich entscheiden. Im Coaching wurde dann auf ein alles oder nichts Momentum hingewiesen, dass letztendlich die Handbremse gelöst hatte und Kolja fortan deutlich druckvoller aufspielte. Sein Gegner konnte der veränderten Spielweise nichts entgegensetzen (11:6, 11:5 und 11:7) und Kolja fuhr den zweiten 5-Satz-Sieg ein. Damit war das Minimalziel erreicht!

Es folgte das 3. Spiel von Amelie. Aufgrund der kleinen Konkurrenz ging es hier bereits um die Bezirksmeisterschaft. Ihre Gegnerin Antonia Riederer, war zuvor für uns die große Unbekannte, da es noch keinen TTR-Wert oder sonstige Informationen gab. Letztlich stellte sich heraus, dass hier ein Neuling sich das erste Mal auf ein Turnier getraut hatte und die ersten Erfahrungen sammelte. Geschwächt durch Krankheit und der noch jungen Erfahrung, sollte Antonia keine Herausforderung für Amelie darstellen und es folgte ein weiteres 3:0 (11:2, 11:4, 11:2). Damit war das Ziel erreicht und der Gewinn der Bezirksmeisterschaft war perfekt.



Nach erfolglosen Doppeln (Amelie und Kolja), stand das Achtelfinale für Kolja an. Wieder musste ein auf dem Papier stärkerer Gegner bezwungen werden. Gegen Urs Borho (AV Germania FR-St.Georgen) folgte der nächste 5-Satz-Krimi für Kolja. Nach einer 2:0 Führung (11:8 und 11:9), konnte der Gegner (mit Unterstützung von Netz und Kante) die beiden folgenden Sätze für sich entscheiden (8:11, 12:14). Im 5. Satz behielt Kolja die Nerven und konnte in einem sehr passiven Spiel letztendlich die Oberhand zu behalten (11:9). Der nächste 5-Satz-Sieg und der Einzug ins Viertelfinale war perfekt. Mit David Bihler (FT V. 1844 Freiburg) stand direkt ein agiler Offensivspieler für das nächste Match bereit. Den ersten Satz konnte Kolja trotz einiger Schwierigkeiten bei der Aufschlagannahme für sich entscheiden, da sein Gegner einen Großteil seiner Angriffe konsequent hinten raus spielte. Satz 2 ging dann knapp an den Gegner (10:12) und auch der 3. Satz verlief nicht zu Kolja's Gunsten (4:11). Der 4. Satz war dann ein reines Spektakel, das ich so noch nicht erlebt hatte. Einen 7:10 Rückstand wandelte Kolja in ein 10:10 um und es folgte die Verlängerung. Bis zum Stand von 17:18 lag Kolja ständig hinten und wehrte Matchball für Matchball ab. Mit etwas Hilfe vom Netz drehte sich dann der wiederholende Ablauf und Kolja hatte selbst drei Satzballen. Leider konnte er diese nicht nutzen und stand ab dem 21:22 wieder unter Zugzwang. Zwei weitere Matchbälle wurden noch abgewehrt, aber dann fand dieses Spektakel (aufgrund eines etwas zu langen Unterschnittballs) sein Ende (23:25) und der Gegner gewann mit 3:1. Damit war auch Kolja's Turnier beendet, mit vielen Spielen, die einen hohen Unterhaltungswert hatten. David Bihler konnte sich letztendlich zum Bezirksmeister krönen, was Kolja's Kampf und die Leistung an diesem Tag nochmal hervorhebt.

Erschöpft und mit einem satten Plus an Punkten (für Amelie und Kolja) haben wir sehr zufrieden die Heimreise angetreten.

Hier geht's zu den Ergebnissen der Bezirksmeisterschaft

– [Mädchen U11-Einzel](#) – [Mädchen U11-Doppel](#) – [Jugend U19-B](#) – [Jugend U19-Doppel](#)

Bezirksmeisterschaften Erwachsene – Jugendwart, Jugendtrainer*innen und Jugendspieler in Müllheim

Anika Brutscher berichtet:

Am Sonntag, den 12. Oktober machten sich Jugendwart Kali Hoffmann, die Jugendtrainer*innen Felix Beck, Maurice Ditze, Anika Brutscher sowie Jugendspieler Kolja Orthner voller Motivation auf den Weg zu den diesjährigen Bezirksmeisterschaften in Müllheim. Vor Ort stieß auch Vladimir Faisullin zur Gruppe – damit war Blau-Weiss stark vertreten und die Hoffnung auf Pokale groß.

In der Gruppenphase trafen wir jedoch auf starke Gegner und wir mussten uns zudem an ungewohnte Butterfly-Bälle gewöhnen. Trotz engagierter Spiele, gewonnenen Sätzen und einzelnen Erfolgen gelang es Kali, Felix, Anika, Kolja und Vladimir nicht, über die Gruppenphase hinauszukommen.

Unsere nächste Hoffnung lag bei den beiden Doppeln. Anika und Kolja zeigten ein starkes Spiel und hielten gut dagegen, mussten sich aber knapp im vierten Satz geschlagen geben. Felix und Maurice legten anschließend ein richtig starkes Match hin und kämpften sich bis in den fünften Satz. Beim Stand von 10:9 fehlte nur ein einziger Punkt zum Sieg – am Ende hatten jedoch die Gegner das bessere Ende für sich. Schade, aber ein starkes Spiel!





Unsere letzte Hoffnung war Maurice – der Einzige von uns, der es über die Gruppenphase hinausgeschafft hatte. Im Viertelfinale wollte er sich allerdings einfach nicht mit dem Ball anfreunden – und der Ball offenbar auch nicht mit ihm. So war an diesem Punkt leider Schluss.

Zum Glück gab es leckeren Kuchen und Kaffee zum Trösten, und ohne Pokal ging es dann früher als geplant nach Hause. So konnten wir

das herrliche Herbstwetter ganz entspannt genießen – fast wie an einem ganz normalen Sonntag.



Übersicht:

Im Erwachsene B - Einzel spielten in Gruppe A: Maurice Ditze, in Gruppe C: Felix Beck und in Gruppe D: Karl-Heinz Hoffmann. Im Erwachsene C-Einzel spielte Gruppe B: Vladimir Faisullin. Beim Erwachsene D-Einzel waren in Gruppe A: Anika Brutscher und in Gruppe D: Kolja Orthner

6. verliert

Sechste verliert zuhause gegen Bahlingen

Die Sepp-Glaser-Sporthalle war am Dienstag, den 14. Oktober voll besetzt, als die 6. Mannschaft den TTC Bahlingen empfing. Leider musste das blau-weiße Team eine **2 : 8** Heimniederlage hinnehmen.

Leider gibt keinen detaillierten Spielbericht aus der Mannschaft.

Die beiden Punkte für die Sechste holte Maximilian Schaum und Moritz Mitterer.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.

ENBW-Trikotaktion

In den beiden letzten Ausgaben des Schmetterballs haben wir über die Trikotaktion der ENBW und der Abgabe von 20 Polohemden informiert.

Ehrlich gesagt, hat Initiator Michael Thoma mit einer Flut von E-Mails gerechnet und hatte schon befürchtet einige enttäuschen zu müssen, weil sie sich zu spät gemeldet hätten.

Doch fehl gedacht – aktuell haben sich lediglich 11 Interessierte (Beck, Décard, Hahn, Hoffmann, Jehle, Kapteinat, Löser, Mitterer, Spätling, Thoma, Wunsch) gemeldet.

Noch 9 Exemplare (5 x XL, 1 x L und 3 x M) suchen noch einen Abnehmer.

Die Polohemden sind in Baumwolle, „königsblau“ (wie unsere Trikots) mit unserem Wappen und dem ENBW-Logo auf der Vorder- und dem Vereinsnamen auf der Rückseite ausgestattet. Vom Preis in Höhe von **20,00 EUR** gehen abzgl. der Kosten des Drucks alle Einnahmen in die Vereinskasse.

Wer also Interesse hat, bitte per E-Mail an die bekannte Adresse von Michael Thoma schreiben. Bitte dabei die gewünschte Größe angeben. Das Trikot ist kein offizielles Trikot für Punktspiele.



Die jetzige Trikotausgabe findet am **Dienstag, den 21. Oktober** ab 19.30 Uhr in der Sepp-Glaser-Sporthalle statt – anschließend machen wir das Gruppenfoto.

Sieg der Siebten

Siebte siegt bei SSV Freiburg II

Am gestrigen Donnerstag, den 16. Oktober war unsere 7. Mannschaft beim SSV Freiburg II zu Gast und siegte mit **7 : 3**.

Leider gibt keinen detaillierten Spielbericht aus der Mannschaft.

Die Punkte holten: Spannenkrebs/Faisullin im Doppel sowie 2 x Wladimir Katzelnik und Vladimir Faisullin und je 1 x Moritz Spannenkrebs, Bari Spätling.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.

Damen verlieren in Friesenheim

Heike Gracki berichtet

Am Donnerstag, den 16. Oktober spielten wir gegen Friesenheim. Wir starteten in gleicher Besetzung wie am letzten Samstag und auch der Spielverlauf war der gleiche. Doro Schäfle und Heike Gracki gewannen 3:1, nachdem sie im 3. Satz einen 6:10-Rückstand noch drehen konnten. Christine Puchtler und Anika Brutscher spielten sehr gut, konnten aber gegen das stärkere Doppel nicht gewinnen. Anschließend spielte Doro gegen die Nummer 1 tolles Tischtennis, verlor aber nach 2:0-Führung und einem 10:12 im 3. Satz noch in knappen Sätzen mit 2:3. Heike gewann gegen die Nummer 2: Spielstand 2:2. Dann konnte leider kein Einzel mehr gewonnen werden und so stand es am Ende **2 : 8** für die Gegnerinnen. Wir haben lange gerätselt, wie die Regeln sind, wenn im Doppel die falsche Spielerin den Aufschlag abnimmt. Friesenheim hat falsch abgenommen, Doro den Ballwechsel unterbrochen. Der Schiedsrichter zählte den Punkt für Friesenheim. Korrekt? oder müsste es unser Punkt sein oder hätte der Ballwechsel ausgespielt werden müssen und dann Punkt für uns oder für die Gegnerinnen oder für die, die den Punkt tatsächlich gemacht haben? Oder müsste der Ballwechsel wiederholt werden? Antworten können gerne in der Gruppe diskutiert werden... Für unsere Gesundheit sind Donnerstagsspiele übrigens gut: kein Sekt und früher im Bett als sonst.

[HIER](#) geht's zu den Spiel-Details in Click-TT.



Aula der Vigeliusschule nicht nutzbar

Julian Zimmermann informiert:

Am Freitag, den 16. Januar 2026 steht uns leider die Aula der Vigeliusschule aufgrund einer Schulveranstaltung leider nicht zur Verfügung.

Das Jugend- und das Erwachsenentraining muss leider ausfallen.

Für den folgenden Samstag, den 17. Januar (falls Spiele da stattfinden) können wir dann erst ab 15:00 Uhr in die Halle.

Quo vadis – Schmetterball???

Unser Newsletter „lebt“ von den Berichten aus den Spielen. Alle aktuellen und ehemalige Blau-Weiss und Interessierte können so die Saison einer jeden Mannschaft quasi miterleben.



In dieser Saison hat es sich leider „eingeschlichen“ – vielleicht auch weil wir jetzt auch mehr Mannschaften haben – dass aus einigen Mannschaften keine Berichte eintrudeln – das ist schade!

Deshalb der Appell an jede Spielerin und Spieler einer Mannschaft – denkt an den Schmetterball – nur mit eurer Hilfe wird er gefüllt.

Wie bekannt sein dürfte sollten die Berichte (im Idealfall mit mindestens einem Bild) bis spätestens Donnerstagabend (bei Donnerstagsspielen reicht noch der Freitagmorgen) bei Presseswart Michael Thoma.

„Save the date“ - Wichtige Termine 2025 + 2026



Montag - Freitag	03.11.2025 07.11.2025	3. Runde Pokalwettbewerb der Saison 2025/26
Samstag - Sonntag	08.11.2025 09.11.2025	1. Durchgang der Jugend-Rangliste 2025/26 in Emmendingen
Sonntag	23.11.2025	Vereinsmeisterschaften Erwachsene in der Aula der Vigeliusschule
Montag - Sonntag	08.12.2025 14.12.2025	Achtelfinale Pokalwettbewerb der Saison 2025/26
Mittwoch - Sonntag	07.01.2026 11.01.2026	Viertelfinale Pokalwettbewerb der Saison 2025/26
Freitag	16.01.2026	Kein Jugend- und Erwachsenen-Training in der Aula der Vigeliusschule wegen einer Schulveranstaltung
Samstag	17.01.2026	Aula der Vigeliusschule erst ab 15:00 Uhr nutzbar (siehe 16.01.26)
Samstag - Sonntag	17.01.2026 18.01.2026	2. Durchgang der Jugend-Rangliste 2025/26 in Freiburg
Sonntag	25.01.2026	Final-Four-Pokalturnier der Saison 2025/26 in ??????
Samstag	07.03.2026	Info Hallenwart: Aula Vigelius Schulen Meisterschaftsspiel; Hier hat das IMF parallel die Turnhalle für eine weitere Veranstaltung vermietet.
Samstag	14.03.2026	Trost-Durchgang der Jugend-Rangliste 2025/26 in Emmendingen
Sonntag	15.03.2026	End-Rangliste Jugend 2025/26 in Emmendingen
Freitag - Sonntag	19.06.2026 21.06.2026	Gemeinsames Hüttenwochenende im Haus Bergfried am Belchen

Spiele am Wochenende

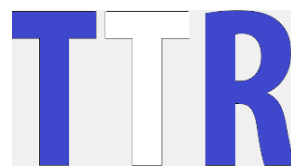
Am kommenden Wochenende sind folgende Blau-Weiss-Mannschaften im Einsatz:

Freitag 17.10.	20:00 Uhr	FT 1844 Freiburg VII - TTC Blau-Weiss Freiburg III
Freitag 17.10.	20:00 Uhr	TV Freiburg-St. Georgen II – TTC Blau-Weiss Freiburg V
Freitag 17.10.	20:00 Uhr	TTC Wyhl I – TTC Blau-Weiss Freiburg I
Samstag 18.10.	15:00 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg II – Spvgg. Alem. Müllheim
Samstag 18.10.	17:30 Uhr	TTC Ihringen IV – TTC Blau-Weiss Freiburg VIII
Samstag 18.10.	18:00 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg Damen – TT Altdorf-Schmieheim

Wir wünschen allen viel Erfolg und sind gespannt auf die Schmetterball-Berichte.

TTR-Werte aktuell - Stand 17.10.2025

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler*innen mit einer Spielberechtigung für den **TTC Blau-Weiss Freiburg** genannt. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Jugendspieler_innen. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen zeigen die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **93.654** Punkte, der bei **73** Spieler*innen einen Durchschnittswert von **1.266** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe aufführt, sieht wie folgt aus:



PLATZ	NAME		
1.	1.	Männel Patrick	1675 (1675)
2.	2.	Plankenhorn David	1656 (1656)
3.	3.	Reinecke Helmut	1655 (1655)
4.	4.	Yunkai Zhang	1640 (1640)
5.	5.	Theiss Georg	1604 (1604)
6.	6.	Ditze Maurice	1545 (1569)
7.	7.	Mikolajew Michel	1544 (1544)
8.	8.	Breiholz Joram	1523 (1523)
9.	9.	Schaub Rene	1518 (1518)
10.	10.	Hahn Roland	1513 (1513)
11.	11.	Münch Timo	1512 (1512)
12.	12.	Mirabelli Ariel	1496 (1496)
	12.	Preuhs Oliver	1496 (1496)
14.	14.	Schreiber Yann	1495 (1495)
15.	15.	Riegger Lutz	1474 (1474)
16.	16.	Pasik Danylo	1466 (1466)
	16.	Gier Benjamin	1466 (1466)
18.	18.	Mader Larissa	1455 (1455)
19.	19.	Meier Tim	1436 (1436)
	19.	Glück Volker	1436 (1436)
21.	23.	Wunsch Norbert	1417 (1408)
22.	24.	Décard Bernhard	1414 (1404)
23.	21.	Thoma Michael	1413 (1429)
24.	26.	Gracki Heike	1401 (1395)
	25.	Storch Frank	1401 (1401)
26.	27.	Sturm Britta	1391 (1391)
	22.	Sasmat Dora Berker	1391 (1410)
28.	28.	Beck Felix	1388 (1388)
29.	29.	Bauer Christoph	1386 (1380)
30.	31.	Landerer Lukas	1374 (1374)
	31.	Vetter Dirk	1374 (1374)
32.	30.	Hoffmann Karl-Heinz	1359 (1377)
33.	33.	George Benedikt	1346 (1346)
34.	33.	Zimmermann Julian	1316 (1346)
35.	35.	Mitterer Moritz	1308 (1299)
36.	36.	Beissert Judith	1293 (1293)
37.	39.	Schaum Maximilian	1285 (1276)
38.	37.	Dobler Michael	1277 (1277)
	37.	Oßwald Andreas	1277 (1277)
40.	40.	Strobel Frank	1265 (1272)
41.	41.	Schäfle Dorothee	1264 (1272)
42.	44.	Katzelnik Wladimir	1258 (1244)
43.	42.	Kapteinat Rainer	1257 (1257)
44.	43.	Gašparovič Edin	1246 (1250)
45.	45.	Shadkhin Alexander	1234 (1234)
46.	46.	Spannenkrebs Moritz	1229 (1229)

PLATZ	NAME	TTR	
47.	47.	Faisullin Vladimir	1199 (1190)
48.	48.	Löser Volker	1174 (1174)
49.	49.	Cloos Ferdinand	1172 (1172)
50.	51.	Pottberg Uwe	1155 (1155)
51.	50.	Puchtler Christine	1153 (1160)
52.	53.	Landes Margarete	1140 (1140)
53.	54.	Berlin Michael	1122 (1122)
54.	52.	Brutscher Anika	1121 (1154)
55.	55.	Spätling Bari	1113 (1104)
56.	56.	Jehle Klaus	1097 (1097)
57.	57.	Nahm Olaf	1080 (1080)
58.	58.	Gelzenleuchter Simon	1071 (1071)
59.	59.	Pielmaier Herbert	1064 (1064)
60.	60.	Schreiber Rolf	1063 (1063)
61.	61.	Ueckerseifer Peter	1053 (1053)
62.	62.	Zingel Markus	1051 (1051)
63.	63.	Vollmer Leolo	1032 (1032)
64.	64.	Krüger Heinz	1023 (1023)
	65.	Zäpfel Patrick	1023 (1023)
66.	67.	Orthner Kolja	964 (900)
67.	66.	Adam Matthias	915 (915)
68.	68.	Futterer Joshua	892 (892)
69.	69.	Ferrlein Moriz	860 (860)
70.	70.	Pabst Samuel	854 (854)
71.	71.	Scherzinger Simon	848 (848)
72.	72.	Hillmann Marcus	769 (769)
73.	74.	Guba-Menzel Amelie	754 (715)
74.	73.	Schönberger Jonte	723 (723)
77.	77.	Jäger Leonard	- (-)
	77.	Silko Tymur	- (-)
	77.	Strobel Noa	- (-)

* Abmeldung zum 31.12.
u.a. auch
Leinfelder Holger
Gasparovic Zana
Voß Jan

Vielen Dank an unsere Unterstützenden



Badische Beamtenbank

[HIER](#) geht's zur BBBank



KNF Neuberger GmbH

[HIER](#) geht's zur KNF



Der nächste Schmetterball kommt am Freitag, den 24. Oktober.

Datenschutz-Hinweis

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.



Gruß Michael Thoma
- Pressewart -
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

Impressum

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.
Registergericht: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275
E-Mail: info@ttcbwfr.de – Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:
1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg